

Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates Gombeth am 15.04.2025  
Sitzung Nr. 18 / 2021-2026

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:25 Uhr

Ort: Gemeinschaftshaus Gombeth, kleiner Saal

**Anwesend:**

Lena Schönewald  
Thomas Engelhardt  
Gustel Jacobi  
Patrick Wagner  
Dirk Engelhardt  
Sascha Krone  
Markus Appel  
Ralf Siehl  
Armin Hutter

Schriftführer:

**Ralf Siehl**

Zuhörer:

1

Gäste:

Herr Zaschke

Herr Hilgenberg

Entschuldigt:

Engelhardt, Dirk

Unentschuldigt:

Wagner, Patrick

**Tagesordnung**

- 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 2. Abrechnung Grillhütte**
- 3. Dorfentwicklung**
- 4. Mitteilungen des Ortsvorsteher**
- 5. Verschiedenes**

**Top 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Ortsvorsteher Sascha Krone eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder. Die Tagesordnung ist allen Ortsbeiratsmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen.

**Top 2: Abrechnung Grillhütte**

- Die Entlastung des Kassierers wurde durch den Ortsbeirat einstimmig bestätigt

### **Top 3: Dorfentwicklung**

- **Zur Vorstellung kam eine Entwicklungsprogramm für den Ortsteil Gombeth mit zwei Schwerpunkten „DGH und Sportplatz“**

In der folgenden Diskussion wurden mehrere Szenarien durchgesprochen, wobei sich zwei Favoriten herausstellten die zur Anwendung kommen sollen

### **Bedarfsanalyse**

- Ermittlung der aktuellen Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken des Ortsteils.
- Durchführung von Umfragen oder Bürgerforen, um die Wünsche und Bedürfnisse der Bewohner zu erfassen.
- Die Umsetzung der geplanten Maßnahmen beginnt am 01.05.2025 während des alljährlichen 1. Maifestes. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden zwei Flipchart-Wände aufgestellt, an denen die Einwohner ihre ersten Ideen einbringen können. Parallel dazu informiert der Ortsbeirat die Bürger über relevante Themen und stellt erste Ansätze vor.

Das Konzept zum Sportplatz wird vom Ortsbeirat kritisch betrachtet. Aus diesem Grund sollen weitere Abstimmungstermine mit der Stadt Borken stattfinden, um eine geeignete Zuordnung zu klären und angepasste Konzepte zu entwickeln. Ohne einen potenziellen Investor sehen wir die Umsetzung als schwierig an.

### **Top 4: Mitteilung des Ortsvorsteher**

- Vorstellung aktuelle Baugenehmigung
- Die Entsorgung im Bereich Friedhof wurde neu vorgegeben
- Aktuelle finden Untersuchungen der Firma Tennet innerhalb der Gemarkung Gombeth für alternative Energiespeicher statt.  
Der Ortsbeirat gibt hier den Hinweis an die Stadt Borken das in der Gemarkung Gombeth eine Häufung an Drainagerohren besteht
- Die Reinigung der Straßeneinläufe wird seit 2025 durch eine externe Firma durchgeführt. Leider kann man die Arbeiter nicht verstehen (Sprachliche Barriere). Eine Frage wurde gestellt zum Thema: Warum sind die tiefen Einlauf Körbe alle durch flache Einlauf Körbe ersetzt worden?

### **Top 5: Verschiedenes**

- Radlertag 2025 / Seitens dem Ortsteil Gombeth wird es keinen Erfrischungsstand geben, da zeitgleich in Singlis die Jahrfeier stattfindet
- Die Pumptrack-Station auf dem Teerbolzplatz in Gombeth hätte eine hervorragende Gelegenheit geboten, die Ortsbeiräte aktiv einzubinden und ihre wertvolle Arbeit zu würdigen. Es wurde jedoch mit großem Bedauern festgestellt, dass die Stadt Borken die Ortsbeiräte weder zur Eröffnung eingeladen noch anderweitig berücksichtigt hat. Dieser Mangel an Kommunikation und Wertschätzung für die Ortsbeiräte stößt auf großes Unverständnis.

- Die aktuelle Situation rund um die Teerbolzplatzfläche in Gombeth sorgt bei den Jugendlichen für berechnigte Sorgen hinsichtlich ihrer Möglichkeiten, Fußball zu spielen. Durch die Belegung der Fläche mit der Pumptrack-Station fehlt nun ein geeigneter Ort für den Fußballspielbetrieb. Der Sportplatz, der von der Stadt Borken teilweise an einen Verein vermietet wurde, hat zudem Spannungen ausgelöst. Aussagen wie „Ich zeige euch an, wenn ich euch nochmal auf dem Sportplatz erwische“ verdeutlichen die Konflikte und den Druck auf die Jugendlichen, Alternativen zu finden.  
Der angrenzende Rasensportplatz stellt keine Lösung dar, da die erheblichen Unebenheiten der Rasenfläche Verletzungsrisiken bergen und somit für den Spielbetrieb ungeeignet sind. Eine dringende Überarbeitung des Rasensportplatzes wäre notwendig, um den Jugendlichen wieder eine sichere Möglichkeit für sportliche Aktivitäten zu bieten.  
Wir bitten die Verantwortlichen eindringlich darum, geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um die Nutzung des Rasensportplatzes zu ermöglichen und gleichzeitig den Dialog zwischen den Beteiligten zu fördern. Diese Schritte sind essenziell, um Konflikte zu entschärfen und die Freizeitmöglichkeiten der Jugendlichen zu sichern.
- In der Kalenderwoche 15- 2025 wurde die neue Musikanlage in der Trauerhalle Gombeth offiziell übergeben. Dieser Schritt markiert den Abschluss eines schwierigen Prozesses, der im Jahr 2024 durch einen Einbruch und den damit verbundenen erheblichen Schaden eingeleitet wurde. Mit der Installation der neuen Anlage wurde nicht nur der entstandene Verlust behoben, sondern auch ein wichtiger Beitrag zur Ausstattung der Trauerhalle geleistet, der den zukünftigen Nutzen der Einrichtung sichert.
- Es wird festgestellt, dass die Stadt Borken bei den Arbeiten in den Ortsteilen derzeit nicht immer auf Augenhöhe agiert. Angesichts der Vielzahl der anstehenden Aufgaben ist dies jedoch in gewisser Weise nachvollziehbar. Um dennoch Lösungen zu finden, wurden erste Gespräche mit der Jagdgenossenschaft initiiert. Ziel ist es, das Thema „Obstbaumschnitt“ gemeinsam wieder auf ein nachhaltiges und praktikables Niveau zu heben. Dies würde interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geben, Obstbäume zu erwerben. Die Einnahmen aus diesen Verkäufen könnten anschließend genutzt werden, um in der Gemarkung neue Baumbestände anzupflanzen und so einen wertvollen Beitrag zur Landschaftspflege und Nachhaltigkeit zu leisten.

Sascha Krone

Ortsvorsteher

Schriftführer